

# Freundschaft oder Leidenschaft



von Charlotte Baumgärtel

11 Jahre  
Friedrichgymnasium  
5. Klasse

## FREUNDSCHAFT oder Leidenschaft

In einer Turnhalle waren fünf befreundet Mädchen. Alle hatten den gleichen Traum, sie wollten einmal Profi Tänzerinnen werden. Jeden Tag trainierten sie hart, um ihr Ziel zu erreichen.

Mia die kleine blonde war sehr beweglich. Sie konnte sich gut beugen, drehen und rollen aber ihre Bewegungen waren zu schnell und nicht immer im Takt.

Lara hingegen bewegte sich geschmeidig im Takt wie eine Ballerina. Es machte richtig Freude wenn man ihr beim Tanzen zusah.

Cloe war von sich überzeugt, denn sie tanzte auf jeder Feier, jeder Bühne, jeden Platz, einfach bei jeder Gelegenheit. Sie dachte, dass keiner so mutig ist und so perfekt tanzt wie sie.

Valentina war ein bildhübsches Mädchen. Ihre schwarzen glänzenden Haare, ihre roten Lippen, ihre blauen Augen, ihre schlanke Figur und ihr traumhaftes Lächeln, verzauberten einfach alle. Wenn sie einen Raum betrat waren alle Augen auf sie gerichtet.

Pia war sehr sportlich und muskulös. Sie liebte Kraftsport, Fußball aber eben auch das Tanzen und die Musik. Auf der Straße zeigte Pia oft ihre Hip-Hop Tänze und die Leute waren begeistert und jubelten ihr zu.

Alle fünf Mädchen hatten sehr viel Spaß zusammen denn ihre gemeinsame Leidenschaft ist das Tanzen. Doch es sollte nicht so bleiben. Am Samstag gab es eine Anzeige in der Tageszeitung, mit der Ankündigung, dass am 1.Mai ein Tanzwettbewerb für alle Tanzlustigen stattfindet, und das war schon in drei Wochen. Natürlich hatten alle fünf Mädchen von der Anzeige gehört bzw. gelesen und wollten unbedingt dabei sein, denn schließlich war der erste Preis ein Tanztraining mit einem Profi und ein Fernsehauftritt. Jeder der Mädchen meldete sich in der Stadthalle für das Tanzturnier an und überlegte sich wie sie den ersten Platz erreichen könnten. Valentina suchte zuerst nach einem passenden Outfit und Pia begann mit einem Lauftraining um an ihrer Kondition zu trainieren.

Cloe lehnte sich zurück denn es waren ja noch drei Wochen Zeit und schließlich konnte sie ja tanzen.

Lara setzte sich ans Fenster, sah nach draußen und hörte immer wieder den Titel „Lush Life“ um zu überlegen wie sie sich dazu bewegt und wie ihre Choreo aussehen könnte. Mia trainierte gleich in der Turnhalle. Sie bewegte und filmte sich beim Tanzen.

Jeder hatte eine andere Strategie und die Tage vergingen. So langsam wurde es ernst, jeder merkte die Anspannung noch sieben Tage und dann ist es endlich soweit.

Valentina hatte bereits ihren Kosmetik- und Friseurtermin für den 1. Mai organisiert und ihr Outfit stand fest. Es war ein rotes mit bunten Blumen besticktes Kleid dazu rote Sneakers und als Accessoires eine rote Schleife ins schwarze Haar.

Doch einen Tanz hatte sie noch nicht und deshalb wollte sie auch ab jetzt jede Minute in der Turnhalle verbringen.

Mia trainierte jeden Tag mindestens 6 Stunden und hatte auch schon eine tolle Choreo.

Auch Lara wusste nun wie ihr großer Auftritt in der Stadthalle vor einem großen Publikum aussehen sollte und übte jeden Tag zu Hause vor dem Spiegel. Ihre Familie war schon richtig genervt denn Lara hielt einfach nicht mehr still.

Beim Abendbrot summt sie die Melodie, beim Zähne putzen tanzte sie und vor jedem Spiegel blieb sie stehen. Der Haussegen hing schief denn jeder war von der Unruhe und der Musik den ganzen Tag nur noch genervt. Die Eltern verlangten nun von Lara dass sie in der Turnhalle, die letzte Woche trainiert denn dort war mehr Platz und niemanden störte die Musik.

Auch Pia und Cloe wollten nun mit ihrem Training in der Turnhalle beginnen. Alle fünf Mädchen waren wieder gemeinsam in der Turnhalle um zu tanzen. Doch diesmal war alles anders denn sie waren Konkurrentinnen und niemand wollte zusammen mit der Konkurrenz trainieren. Es kam wie es kommen musste, sie gerieten in einen Streit und von einer tollen Freundschaft war nichts mehr zu spüren. Mia trainierte jeden Tag seit Bekanntgabe des Tanzturniers in der Turnhalle und ließ sich jetzt nicht einfach vertreiben.

Cloe und Pia waren wütend denn sie waren der Meinung dass sie jetzt endlich dran wären in der Turnhalle zu trainieren da ja Mia bereits schon zwei Wochen Zeit hatte. Valentina und Lara überlegten wie sie das Problem lösen ohne das es eskaliert denn sie waren doch Freunde.

Valentina sagte: „Was haltet ihr davon wenn jeder von uns eine Stunde Zeit für sein Training bekommt?“ Lara war von der Idee begeistert. Mia, Cloe und Pia stimmten verärgert zu denn sie wussten dass es keine andere Möglichkeit gab.

Cloe bestand darauf dass sie als erstes gleich vierzehn Uhr mit dem Training beginnen darf. Mia wollte fünfzehn Uhr beginnen, Valentina sechzehn Uhr, Pia siebzehn Uhr und Lara achtzehn Uhr. Sie waren sich mit den Zeiten einig geworden. Am nächsten Tag, es war bereits Montag, begann Cloe ihr Training.

Mia war pünktlich fünfzehn Uhr da, doch Cloe wollte noch ihren Tanz zu Ende bringen und so vergingen noch zehn Minuten. Wütend über den Zeitverlust begann Mia ihr Training. Sie übte ihre Schritte im Takt, einige Drehungen und Sprünge. Doch vor lauter Wut war sie nicht bei der Sache und knickte mit ihrem Fuß um. Vor lauter Schmerzen schossen ihr Tränen in die Augen und sie konnte nicht mehr aufstehen. Sie saß verzweifelt und traurig auf dem Parket und wartete auf Valentina die zum Glück zehn Minuten eher kam. Erschrocken schaute Valentina Mia an und fragte: „Was ist los, warum sitzt du auf dem Parket?“

Mia erzählte ihr was passiert ist und bat Valentina ihr beim Aufstehen zu helfen. Doch Mia konnte vor Schmerzen sich nicht auf den Fuß stellen und so mussten sie den Notarzt rufen. Dieser war innerhalb von zehn Minuten da und nahm sie mit ins Krankenhaus zum Röntgen. Valentina war wegen des Geschehenden so aufgeregt das sie gar nicht merkte das ihr jetzt nur noch eine halbe Stunde zum Üben blieb. Sie machte sich den Titel „Lush Life“ übersetzt „üppiges Leben“ an. In dem Sommerhit beschreibt der Text das Leben im Augenblick und thematisiert das Genießen, doch nach genießen war es Valentina nicht. Sie dachte immer an ihre Freundin. Ihr verging das tanzen und so entschloss sie sich ins Krankenhaus zu gehen um zu schauen wie es Mia geht.

Dort angekommen sah sie ihre Freundin weinend vor der Notaufnahme. Valentina wusste dass Mia jetzt eine Freundin braucht und nahm Mia in die Arme. Schluchzend erzählte sie, ihr Traum wäre vorbei denn sie hatte sich ein Bänderriss zugezogen und müsste gleich operiert werden. Valentina wusste gar nicht was sie sagen sollte und blieb einfach bei ihr sitzen und hielt ihre Hand bis der Arzt sie aufgerufen hatte. Danach machte sie sich auf den Weg um den anderen von dem Unglück zu berichten.

Doch Pia und Cloe waren nicht traurig darüber im Gegenteil sie Freuden sich eher darüber denn es war jetzt mehr Zeit zum Trainieren und eine Konkurrenz weniger. Lara war traurig denn sie wusste wie sehr Mia trainierte und wie schlimm es für sie ist aber sie wollte unbedingt den ersten Preis erzielen und viel Zeit blieb nicht mehr deshalb trainierte sie weiter bis die Stunde rum war. Danach machte sie sich auf dem Weg nach Hause aber dachte auch ständig an Mia und wie es ihr wohl geht. Zu Hause angekommen schnappte sie sich das Telefon und rief im Krankenhaus an. Mia erzählte ihr dass sie Schrauben in ihrem Fuß rein bekommen hat und ihren Fuß die nächsten drei Wochen nicht belasten darf. Aus der Traum. Sie merkte wie traurig ihre Freundin war und sie wusste dass man ihr jetzt nicht wirklich helfen konnte. Das einzige was Lara jetzt wollte war am Samstag gewinnen aber auch tröstende Worte für Mia finden. Pia und Cloe kümmerte das alles nicht denn für sie war es nur wichtig am Samstag einen tollen Tanz auf zu führen und zu gewinnen. Für sie war die Freundschaft nicht wichtig.

Valentina und Lara besuchten und telefonierten mit Mia und merkten wie schlecht es ihr ging aber sie konnten ihr ja nicht helfen denn mit dem tanzen war es für Mia vorbei. Doch sie konnte am Samstag als Zuschauer dabei sein denn ihr Arzt entließ sie am Freitag den 30. April auf Gehhilfen aus dem Krankenhaus. Mia wollte natürlich unbedingt am Samstag dabei sein und ihre Freundinnen unterstützen und anfeuern auch wenn ihr das emotional sehr schwer fiel da sie ja selber gerne auf der Bühne gestanden hätte. Endlich war es soweit, die Kirchenuhr schlug vierzehn Uhr und das Tanzturnier wurde eröffnet. Da stand sie nun endlich in ihrem roten mit Blumen bestickten Kleid, frisch von der Kosmetik und vom Frisör auf der großen Bühne und verzauberte mit ihrem Aussehen das Publikum. Sie stellte sich beim Publikum vor und danach ertönte auch schon die Musik. Sie begann mit den Armen zu schwingen und zu strecken, dann folgten die ersten Schritte, Drehungen Hüftschwünge. Alles war perfekt nach dem Rhythmus. Als Valentina fertig war klatschte das Publikum. Sie war glücklich dass alles so super geklappt hat. Nun war Cloe an der Reihe. Sie stolperte auf die Bühne und das Publikum musste lachen. Rot wurde ihr Gesicht weil sie sich so schämte. Aber sie stellte sich souveräne beim Publikum vor und als die Musik erklang, tanzte sie eine perfekte Performance.

Cloe schaute aber immer wieder zu Mia und hatte nun plötzlich ein schlechtes Gewissen. Sie wusste dass Sie ihre Freundin im Stich gelassen hatte obwohl sie ihr so viel wert war. Trotz toller Performance konnte sie sich nicht mehr freuen. Sie wusste wie sehr Mia trainiert hatte und wie gut ihre Choreografie war. Jetzt machte sie sich Vorwürfe denn wenn sie ihre Trainingszeit eingehalten hätte wäre Mia nicht sauer gewesen und dann wäre der Unfall vielleicht nicht passiert. Hinter der Bühne fiel ihr ein, dass Mia sich beim Tanzen gefilmt hatte und ihren Eltern ein Video gesendet hatte.

Cloe rief die Eltern an und bat sie ihr das Video zusenden. Die Eltern freuten sich und sendeten ihr es zu. Cloe bat die Jury bevor sie ihr Urteil abgeben sich das Video anzuschauen, denn ihre Freundin wäre eigentlich die Gewinnerin. Nachdem sie der Jury erzählte was passiert war, willigte die Jury ein. Als auch Lara und Pia sehr gut getanzt hatten, wurde eine große Leinwand ausgerollt. Der Moderator erklärte, dass jetzt ein Video von einem verunglückten Mädchen abgespielt wird. Mia war ganz verwirrt, auf der einen Seite klang es als würde es sich um sie handeln aber auf der anderen Seite hatten ihre Freundinnen gar kein Video von ihr, also konnte sie es auch nicht sein, dachte sie.

Die Musik ertönte und es war tatsächlich Mia. Die Bewegungen von ihr, die Leidenschaft die man spürte und die perfekte Choreografie im Video zu sehen, war einfach nur wow. Das Publikum war so begeistert das sie aufstanden, piffen und klatschten. Nun war es echt schwer einen Gewinner festzulegen denn alle fünf Mädchen tanzten super. Die Jury zog sich zur Beratung zurück. Aufgeregt standen nun wieder alle fünf Mädchen zusammen und warteten auf das Urteil. Die Jury kam zu ihrem Platz zurück, setzte sich hin und verkündete dass sie keinen ersten Platz vergeben konnten. Sie haben sich dazu entschlossen allen fünf Mädchen die Möglichkeit zum Profitraining und zum Fernsehauftritt zu geben. Alle waren überrascht und man konnte ihre Freude sehen. Sie nahmen sich alle in die Arme und Pia sowie Cloe entschuldigten sich bei Mia für ihr Verhalten. Nun waren sie wieder vereint und konnten alle wieder gemeinsam ihren Traum nachkommen, zu tanzen.

Charlotte Baumgärtel

11 Jahre

5. Klasse Friedrichgymnasium